

Merseburg, 28.09.2026

Pressemitteilung

Ihr Bus auf Bestellung - „Saalekreis mobil“ startet am 1. Oktober 2026

Im Rahmen der 31. Bürgermeisterberatung am 28. September 2026 erhielten die beiden Geschäftsführer der Personennahverkehrsgesellschaft Merseburg-Querfurt mbH (PNVG) und der OBS Omnibusbetrieb Saalekreis GmbH (OBS GmbH) die Genehmigungsbescheide für das neue Verkehrsangebot „Saalekreis mobil“ im Landkreis.

Mit dem neuen Nahverkehrsplan 2026 hat der Landkreis Saalekreis flexible, bedarfsorientierte Verkehrsangebote als weiteren Baustein des öffentlichen Personennahverkehrs aufgenommen. Auf dieser Grundlage haben die PNVG mbH und der OBS GmbH gemeinsam das Angebot „Saalekreis mobil“ entwickelt. Der neue Linienbedarfsverkehr startet am 1. Oktober 2026 und ergänzt den klassischen Linienverkehr im gesamten Landkreis. Fahrgäste bestellen ihre Fahrt einfach per App, ganz ohne festen Fahrplan, im gesamten Landkreis.

Mobil sein, wann es einem passt, das ist die Idee hinter „Saalekreis mobil“. Der neue Linienbedarfsverkehr ergänzt künftig den klassischen Linienverkehr im Saalekreis. Statt nach festem Fahrplan fahren die Fahrzeuge dann, wenn sie gebucht werden. Ein softwaregestützter Algorithmus bündelt dabei Fahrtwünsche mehrerer Fahrgäste mit ähnlichem Weg. So entsteht ein flexibles Angebot, das insbesondere dort Lücken schließt, wo einzelne Rufbusfahrten künftig entfallen. Fährt zur Wunschzeit bereits ein passender Bus oder eine Bahn, hat diese Verbindung Vorrang und „Saalekreis mobil“ ist dann nicht buchbar. Ob eine Fahrt möglich ist, zeigt die App bei der Bestellung an.

„Mit ‚Saalekreis mobil‘ entwickeln wir den ÖPNV im Saalekreis ein gutes Stück weiter. Unser Ziel ist es, Mobilität auch dort verlässlich zu ermöglichen, wo ein klassischer Linienverkehr nicht jede Nachfrage abdecken kann. Das neue Angebot schafft mehr Flexibilität für die Fahrgäste und ist ein wichtiger Baustein für einen attraktiven und zukunftsfähigen ÖPNV im gesamten Landkreis“, erklärt Annett Hellwig, Dezernentin für Gesundheit, Soziales und Bildung.

Zum Start sind bis zu acht Fahrzeuge im ganzen Saalekreis unterwegs. Feste Haltestellen müssen Fahrgäste nicht ansteuern. Sie geben ihre Adresse in der App ein, den genauen Ein- und Ausstiegspunkt zeigt die App an. Möglich sind Haltestellen des Linienverkehrs und jede straßenverkehrsrechtlich zulässige Adresse, die das Buchungssystem bestätigt. Das gilt für den Weg zum Arzttermin ebenso wie für den Einkauf oder den Weg zur Arbeit.

So einfach funktioniert die Buchung

Gebucht wird über die mopla-App (für iOS und Android) oder am Computer über die Web-App unter [app.mopla.solutions](https://saalekreis-mobil.de/). Bestellen können Fahrgäste rund um die Uhr, auch für den nächsten Tag. Alle Informationen zum Angebot stehen unter <https://saalekreis-mobil.de/>. Fahrgäste geben Start, Ziel und Wunschzeit spätestens eine Stunde vor der Fahrt an und bezahlen den Zuschlag bargeldlos direkt in der App.

Der ÖPNV-Fahrschein kommt hinzu: Er muss vor Fahrtantritt gelöst und beim Einsteigen vorgezeigt werden, einen Einzelfahrschein gibt es zum Beispiel in der App MOOVME. Eine kostenfreie Stornierung ist bis 60 Minuten vor Fahrtbeginn möglich, bei kürzerem Vorlauf wird der volle Zuschlag fällig. Die Abholung erfolgt innerhalb von etwa 15 Minuten um die gewünschte Zeit.

Gefahren wird innerhalb der Bedienzeiten: Montag bis Samstag von 5:00 bis 21:00 Uhr, sonn- und feiertags von 10:00 bis 19:00 Uhr, am 24. und 31. Dezember von 5:00 bis 17:00 Uhr.

Fahrpreis: Fahrschein plus Zuschlag

Grundlage für die Nutzung ist ein gültiger Fahrschein des Mitteldeutschen Verkehrsverbundes (MDV) oder das Deutschlandticket. Hinzu kommt ein Zuschlag je Fahrt: ein Bereitstellungspreis von 1,00 oder 2,00 Euro je Bestellung (ermäßigt 0,50 oder 1,00 Euro) sowie 0,10 oder 0,20 Euro je Luftstreckenkilometer und Person. Der günstigere Zuschlag gilt montags bis freitags von 8:01 bis 11:59 Uhr und von 15:01 bis 21:00 Uhr, in den übrigen Zeiten sowie samstags, sonn- und feiertags und am 24. und 31. Dezember gilt der höhere Zuschlag. Die Luftstrecke wird auf volle Kilometer gerundet, die Mindestfahrtstrecke beträgt einen Kilometer Luftlinie, alle Preise verstehen sich inklusive 7 Prozent Mehrwertsteuer. Noch nicht eingeschulte Kinder fahren bis einschließlich ihres 8. Geburtstages kostenfrei und in Begleitung einer volljährigen Person mit. Schulpflichtige Fahrgäste bis zum 15. Geburtstag zahlen den halben Bereitstellungspreis, der Kilometerpreis bleibt gleich. Ohne Zuschlag fahren im System angemeldete Fahrgäste, die das Beiblatt mit gültiger Wertmarke zum Schwerbehindertenausweis einmalig an service@saalekreis-mobil.de übermittelt haben.

Ein Angebot. Der ganze Saalekreis.

„Mit Saalekreis mobil bringen wir Mobilität dorthin, wo der klassische Linienbus an seine Grenzen stößt. Sie sagen uns, wohin Sie möchten, und wir bringen Sie hin, überall dort, wo kein passender Linienbus fährt“, sagt Enrico Kretzschmar, Geschäftsführer der PNVG.

„Für uns ist entscheidend, dass das Angebot für alle einfach nutzbar ist: für Berufspendler genauso wie für Seniorinnen und Senioren, die mobil bleiben wollen. Deshalb setzen wir auf eine unkomplizierte Buchung und persönliche Unterstützung beim Einstieg“, ergänzt Fabian Watzke, Geschäftsführer der OBS.

Was sich im Linienverkehr ändert

Mit dem Start von „Saalekreis mobil“ werden einzelne Rufbusfahrten durch das neue bedarfsorientierte Angebot ersetzt.

Weitere Informationen finden Sie auf den Webseiten der Verkehrsbetriebe.

Personennahverkehrsgesellschaft Merseburg-Querfurt mbH: www.pnvg.de

OBS Omnibusbetrieb Saalekreis GmbH: www.mein-bus.net

Über die PNVG

Die Personennahverkehrsgesellschaft Merseburg-Querfurt mbH (PNVG) mit Sitz in Querfurt ist eine hundertprozentige Tochtergesellschaft des Landkreises Saalekreis und sorgt als kommunales Verkehrsunternehmen für einen sicheren und zuverlässigen öffentlichen Personennahverkehr in der Region.

Über die OBS Omnibusbetrieb Saalekreis GmbH

Die OBS Omnibusbetrieb Saalekreis GmbH mit Sitz in Halle (Saale) bedient den Linien- und Gelegenheitsverkehr im nördlichen Saalekreis. Sie gehört zur Vetter Unternehmensgruppe mit Sitz in Zörbig, OT Salzfurtkapelle, einem der führenden mittelständischen Verkehrsdienstleister in Deutschland. Täglich sorgen die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter dafür, dass Menschen aus der Region sicher und zuverlässig in die Schule, zur Arbeit oder zur Freizeit kommen.